



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Thomas Rother (SPD)

und

Antwort

der Landesregierung - Ministerpräsident

Ausbildung in der öffentlichen Verwaltung

1. Wie hat sich die Anzahl der Ausbildungsplätze im Landesdienst in den vergangenen drei Jahren entwickelt und welche Ausbildungsplatzzahl wird in den nächsten drei Jahren angestrebt?

Die Angaben sind zu differenzieren nach:
Ausbildungsberufen / Ausbildungsgängen,
Auszubildende / Anwärter / Referendare,
ob darunter Laufbahnaufsteiger sind,
Zuordnung zu den Ministerien bzw. zur Landtagsverwaltung und Landesrechnungshof

Die Anzahl der Ausbildungsverhältnisse im unmittelbaren Landesdienst der Jahre 2001 bis 2005 kann – gegliedert u.a. auch nach Ressorts und Bezeichnung der Ausbildung – aufgrund der von der Staatskanzlei durchgeführten Erhebungen der beigefügten detaillierten Tabelle entnommen werden.

Laufbahnaufsteiger sind in der Übersicht nicht enthalten, da sie sich zumeist nach Abschluss einer Erstausbildung bereits in einem Beschäftigungsverhältnis zum Land befinden und spezifischen Aufstiegsrichtlinien unterworfen sind.

In den nächsten Jahren strebt die Landesregierung an, in diesen erheblichen Ausbildungsleistungen von jährlich durchschnittlich mehr als 1.800 neu abgeschlossenen Ausbildungsverhältnissen trotz der äußerst angespannten Haushaltssituation des Landes nicht nachzulassen. Im Vordergrund steht dabei die Erfüllung der staatlichen Pflichtleistungen wie z.B. die Ausbildung der Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter (2005 : 877) sowie der Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare (2005 : 398).

Beschäftigte der Landtagsverwaltung und des Landesrechnungshofes gehören nicht zum Personal der Landesregierung.

2. Welche Möglichkeiten sieht die Landesregierung, Jugendliche in Berufen mit geringem theoretischen Ausbildungsanteil auszubilden?

Duale Berufe, die man eindeutig Berufen mit geringem theoretischen Ausbildungsanteil zuordnen kann, gibt es nur sehr wenige. Gleichwohl ist der Bund als Ordnungsgeber bestrebt, das Angebotsspektrum durch 2-jährige und gestufte Ausbildungsordnungen zu erweitern, um den Leistungsunterschieden der Jugendlichen besser entsprechen zu können. Bei Aktualisierungen oder Neuentwicklungen von Berufen wird zukünftig geprüft, ob eine Stufung i.o.S. sinnvoll und möglich ist.

So sind 2005 mehrere 2-jährige Berufe mit Durchsteigemöglichkeit in einen 3-jährigen Ausbildungsberuf in Kraft getreten, beispielsweise die Berufe Änderungsschneider/ -in oder Fachkraft für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen. Bereits seit mehreren Jahren realisiert ist diese Stufung in den Bauberufen und im Maler- und Lackiererhandwerk.

Die Landesverwaltung bildet zurzeit in ca. 20 dualen Berufen aus. Berufe mit geringem theoretischen Ausbildungsanteil sind nicht darunter.

3. Welche Möglichkeiten bestehen, in den ausgegliederten Bereichen wie Landesbetrieben, GMSH oder Kliniken auf eine Erhöhung der Ausbildungszahl hinzuwirken?

Die Ausgliederung aus der unmittelbaren Landesverwaltung geht naturgemäß mit einer Einschränkung der Einwirkungsmöglichkeiten der Landesregierung einher. Die Landesregierung hat im Rahmen ihrer Maßnahmen zur Steigerung der Ausbildungsangebote gleichwohl immer auch an die ausgegliederte Bereiche appelliert, diese im Rahmen der jeweiligen Möglichkeiten ebenfalls umzusetzen.

Bei der GMSH wird die Entscheidung über den Umfang der einzustellenden Auszubildenden selbstverantwortlich von der Geschäftsführung entschieden (§ 12 Abs. 4 GMSHG). Über grundsätzliche Angelegenheiten der Anstalt beschließt die Gewährträgerversammlung (§ 9 Abs. 1 Satz 1 GMSHG). Auf eine Erhöhung der Ausbildungszahl könnte über die Gewährträgerversammlung hingewirkt werden.

Eine Erhöhung der Ausbildungsplätze im Landeslabor Schleswig-Holstein ist aufgrund der begrenzten organisatorischen, personellen und räumlichen Gegebenheiten derzeit nicht möglich.

Die nach einem Wirtschaftsplan operierenden Landesbetriebe bilden grundsätzlich bedarfsorientiert aus. Eine Ausnahme bildet der Landesbetrieb „Vollzugliches Arbeitswesen“, der über kein eigenes Personal verfügt. Im Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein besteht aufgrund des derzeitigen Umstrukturierungsprozesses keine Möglichkeit, die notwendige Betreuung der Auszubildenden über den bisherigen Umfang hinaus sicher zu stellen.

Der Landesbetrieb Erlebniswald Trappenkamp selbst bildet nicht aus. Die Ausbildung für den Forstbereich und auch für den Landesbetrieb Erlebniswald Trappenkamp wird von den Forstämtern wahrgenommen. Bei den Forstämtern ist die Grenze der Ausbildungskapazität erreicht.

Das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts und als solche sowohl rechtlich als auch wirtschaftlich selbständig. Das Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr übt lediglich die Rechtsaufsicht aus.

4. Wie ist das Verhältnis von Auszubildenden zu Beschäftigten in den einzelnen Bereichen der Landesregierung?

Diese Parameter werden zurzeit nicht erhoben und sind in dem für die Beantwortung einer Kleinen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeitraum für den gesamten Bereich der Landesregierung nicht repräsentativ ermittelbar.

5. Welche Möglichkeiten sieht die Landesregierung in welchen Ausbildungsberufen die Anzahl der Ausbildungsplätze in welchem Umfang zu erhöhen?
Bitte tabellarisch aufführen:

Bereich	Ausbildungsberuf / Ausbildungsgang	Ist-Ausbildung	Mögl. Erhöhung	Kosten pro Platz (durchschnittlich)

Die Landesregierung hat unter Beteiligung der Landtagsverwaltung, der IHK Kiel und der Personalreferentenkonferenz durch das Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr eine Vorprüfung durchgeführt um sich ein Bild davon machen zu können, unter welchen Voraussetzungen und mit welchem personellen und finanziellen Aufwand eine Ausweitung der dualen Ausbildung in marktgängigen Berufsbildern der freien Wirtschaft über den Bedarf der Landesverwaltung hinaus Erfolg versprechend sein könnte. Betrachtet wurden dabei insbesondere diejenigen Bereiche, die kurzfristig und ohne umfassende bauliche oder infrastrukturelle Vorleistungen (z.B. Lehrwerkstätten) sowie ohne zusätzliches Personal realisierbar erschienen, z.B. IT-Berufe, Kaufmann/-frau für Bürokommunikation, Fachangestellte für Medien- und Informationstechnik, Chemie- und Biologielaboranten.

Selbst unter der Voraussetzung, dass die fachlichen Ausbildungsleistungen kostenneutral durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landesverwaltung geleistet würden, wären auf das Land bei einer kalkulierten Zahl von 50 Auszubildenden in zunächst 3 Ausbildungsjahrgängen Personalkosten in einer Größenordnung zugekommen, die eine weitere erhebliche Neuverschuldung des Landes bedeutet hätten.

Diesen Zielkonflikt hat die Landesregierung zugunsten der Sicherstellung der zu Frage 1 dargestellten Ausbildungskernverpflichtungen des Landes entschieden.

6. In welchen Bereichen wäre durch eine Ausweitung des Personals zusätzliche Einnahmen für das Land zu erzielen?

Grundsätzlich besteht in der Steuerverwaltung die Möglichkeit, durch eine Ausweitung des Personals im Bereich der Außendienste (z.B. Betriebsprüfung, Umsatzsteuer Sonderprüfung) zusätzliche Einnahmen zu erzielen. Die entsprechende Verstärkung dieser Bereiche wird möglich sein durch die seit 2001 kontinuierlich erhöhten Ausbildungsleistungen sowie durch Einsatz von freierwerdendem Personal nach absehbaren Aufgabenveränderungen (z.B. der vorgesehenen Einführung eines Risikomanagement-Systems, Vereinfachungen im Steu-

erreicht, Einführung des EOSS-Verfahrens), die aller Voraussicht nach zu einer Minderung des gegenwärtigen Personalbedarfs in der Steuerverwaltung führen werden.

Grenzen dieses Prozesses werden gesetzt durch das Erfordernis der Ausgewogenheit der Personal- und der Altersstruktur in der Steuerverwaltung und der Notwendigkeit, adäquat auf künftige rechtliche und organisatorische Veränderungen reagieren zu können. Die dazu entwickelten Personalbedarfsprognosen werden laufend aktualisiert.

7. Bestehen besondere Möglichkeiten der Ausweitung des Ausbildungsplatzangebotes in Berufen, die für die öffentliche Verwaltung nicht typisch sind?
Falls ja, in welchen Berufen und in welchem Umfang?
Erfolgt hier eine bewusste Ausbildung über den Bedarf hinaus?

Siehe Antwort auf Frage 5.

Ausbildungsverhältnisse im unmittelbaren Landesdienst nach Ressorts bis zum Jahre 2005

Ressort / Auszubildende Dienststelle	Bezeichnung der Ausbil- dung	Regelmäßiger Einstellungs- termin und Ausbildungs- zeitraum in Monaten	Anzahl der im Kalenderjahr 2005 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der im Kalenderjahr 2004 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der neu abgeschlossenen Aus- bildungsverhältnisse			Bemerkungen
					2003	2002	2001	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
MJAE Gerichte/Staatsan- waltschaften	Rechtsreferendare	01. Februar, 01. April, 01. Juni, 01. Au- gust, 01. Ok- tober, 01. Dezember 24 Monate	398 + 4 (Wieder- einstellung SU + ErZU)	358	352	390	400	
MJAE Gerichte/Staatsan- waltschaften	Diplom-Rechtspfleger gehobener Dienst	01. Oktober 36 Monate	20	20	16	17	19	
MJAE Gerichte/Staatsan- waltschaften	Justizsekretär mittlerer Dienst	01. August 24 Monate	17	17	17	17	17	
MJAE Gerichte/Staatsan- waltschaften	Justizfachangestellte/r Angestellte entspr. mittlerer Dienst	01. Oktober 36 Monate	17	15	15	17	15	
MJAE Gerichte/Staatsan- waltschaften	Justizoberwachmeister einfacher Dienst	nach Bedarf 6 Monate	4	5	7	8	7	
Summe			460	415	407	449	458	

Ressort / Ausbildende Dienststelle	Bezeichnung der Ausbil- dung	Regelmäßiger Einstellungs- termin und Ausbildungs- zeitraum in Monaten	Anzahl der im Kalenderjahr 2005 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der im Kalenderjahr 2004 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der neu abgeschlossenen Aus- bildungsverhältnisse			Bemerkungen
					2003	2002	2001	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Übertrag			460	415	407	449	458	
MJAE Gerichte/Staatsan- waltschaften Justizvollzug	Dipl.-Verwaltungswirt gehobener Dienst	01. August 36 Monate	3	0	3	0	1	
MJAE Gerichte/Staatsan- waltschaften Justizvollzug	Allgem. Vollzugsdienst mittlerer Dienst	nach Bedarf 24 Monate	24	11	38	23	37	
MJAE Gerichte/Staatsan- waltschaften Justizvollzug	Werkdienst beim Justiz- vollzugsdienst im mittleren Dienst	nach Bedarf 24 Monate	0	0	0	1	0	
MJAE Gerichte/Staatsan- waltschaften Justizvollzug	mittlerer Verwaltungs- dienst bei den Justizvoll- zugsanstalten	nach Bedarf 24 Monate	0	0	0	7	0	
StK Landesarchiv	Archivinspektorwär- ter/in	nach Bedarf 36 Monate	2	0	0	2	0	
StK Landesarchiv	Archivreferendar/in	nach Bedarf 24 Monate	0	1	0	0	1	
MBF	Lehramtsanwärter/innen und Studienreferendar/in	01. Februar 01. August 24 Monate	877	945	850	935	885	Die Ausbildung von Fachlehrern an Be- rufsbildenden Schulen dauert 18 Monate
Summe			1.366	1.372	1.298	1.417	1.382	

Ressort / Ausbildende Dienststelle	Bezeichnung der Ausbil- dung	Regelmäßiger Einstellungs- termin und Ausbildungs- zeitraum in Monaten	Anzahl der im Kalenderjahr 2005 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der im Kalenderjahr 2004 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der neu abgeschlossenen Aus- bildungsverhältnisse			Bemerkungen
					2003	2002	2001	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Übertrag			1.366	1.372	1.298	1.417	1.382	
IM alle Ressorts	Dipl. Verwaltungswirt/-in geh. Dienst	01. August 36 Monate	12	17	26	18	24	
IM alle Ressorts	Verwaltungsfachange- stellte/r mittlerer Dienst	01. August 36 Monate	15	15 + 3	18 + 3	19 + 2	21 + 2	
IM Katasterämter Landesvermes- sungsamt	Vermessungstechniker/ -in	01. August 36 Monate	12	14	15	17	14	über Bedarf
IM Landesvermes- sungsamt	Regierungsvermes- sungsreferendar/-in höherer Dienst	01. Mai 24 Monate	1	2	2	0	1	über Bedarf
IM Landesfeuerwehr- schule	Brandreferendar/-in höherer Dienst	nach Bedarf 24 Monate	0	0	1	0	0	
IM Landesfeuerwehr- schule	Regierungsbrandinspek- toranwärter/-in	nach Bedarf 24 Monate	1	1	0	2	0	
IM Landesvermes- sungsamt	Drucker	einmalige 36 Monate	0	1	0	0	0	
Summe			1.407	1.425	1.363	1.475	1.444	

Ressort / Ausbildende Dienststelle	Bezeichnung der Ausbil- dung	Regelmäßiger Einstellungs- termin und Ausbildungs- zeitraum in Monaten	Anzahl der im Kalenderjahr 2005 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der im Kalenderjahr 2004 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der neu abgeschlossenen Aus- bildungsverhältnisse			Bemerkungen
					2003	2002	2001	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Übertrag			1.407	1.425	1.363	1.475	1.444	
IM Landesvermes- sungsamt	Fachinformatiker	einmalig	0	2	0	0	0	
IM Polizei	Polizeikommissaranwär- ter/-in Kriminalkommissaran- wärter/-in gehobener Dienst	36 Monate 01. August 36 Monate 36 Monate	55	60	65	120	99	
IM Polizei	Polizeimeisteranwärter/ -in Kriminalmeisteranwärter/ -in mittlerer Dienst	01. August 01. Februar 30 Monate	113	120	138	114 26	131	Nur noch Einstellung im g.D. Sondereinstel- lung am 01.02.02 einmalig (Sicherheits- paket)
MLUR und/oder Staatl. Umweltäm- ter	Regierungsoberbauin- spektoranwärter/-in Fachrichtung Wasser- wirtschaft Fachrichtung Landes- pflege gehobener Dienst	nach Bedarf 18 Monate	0 0	0 0	0 0	0 2	2 5	
Summe			1.575	1.607	1.566	1.737	1.681	

Ressort / Ausbildende Dienststelle	Bezeichnung der Ausbil- dung	Regelmäßiger Einstellungs- termin und Ausbildungs- zeitraum in Monaten	Anzahl der im Kalenderjahr 2005 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der im Kalenderjahr 2004 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der neu abgeschlossenen Aus- bildungsverhältnisse			Bemerkungen
					2003	2002	2001	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Übertrag			1.575	1.607	1.566	1.737	1.681	
MLUR und/oder Staatl. Umweltäm- ter	Gewerbeoberinspektori- anwärter/ -in	nach Bedarf	0	0	0	1	2	
MLUR und/oder Staatl. Umweltäm- ter	gehobener Dienst	18 Monate						
MLUR und/oder Staatl. Umweltäm- ter	Regierungsbaureferen- dar/-in	nach Bedarf	0	0	0	2	0	
MLUR und/oder Staatl. Umweltäm- ter	Fachrichtung Wasser- wirtschaft	24 Monate						
MLUR und/oder Staatl. Umweltäm- ter	Landwirtschaftsreferen- dar/-in	nach Bedarf	0	0	0	0	0	
MLUR und/oder Staatl. Umweltäm- ter	Gewerbereferendar/-in	nach Bedarf	0	1	0	0	0	
MLUR und/oder Staatl. Umweltäm- ter	Fischereireferendar/-in	nach Bedarf	0	0	0	0	0	
MLUR Forstämter	Forstwirt/-in (Arbeiterinnen / Arbeiter)	24 Monate						
MLUR Forstämter	Forstinspektoranwärter/- in	01. August 36 Monate	8	7	7	7	12	Kammerberuf
MLUR Forstämter	Forstreferendar/-in	nach Bedarf	2	0	2	0	2	
MLUR Forstämter	Forstreferendar/-in	12 Monate						
MLUR Forstämter	Forstreferendar/-in	nach Bedarf	0	0	0	0	0	
Summe			1.585	1.615	1.575	1.747	1.697	

Ressort / Ausbildende Dienststelle	Bezeichnung der Ausbil- dung	Regelmäßiger Einstellungs- termin und Ausbildungs- zeitraum in Monaten	Anzahl der im Kalenderjahr 2005 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der im Kalenderjahr 2004 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der neu abgeschlossenen Aus- bildungsverhältnisse			Bemerkungen
					2003	2002	2001	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Übertrag			1.585	1.615	1.575	1.747	1.697	
MLUR ALR	Verwaltungsfachange- stellte/r mittlerer Dienst	01. August 36 Monate	4	3	3	2	2	
MLUR ALR	Vermessungstechniker/- in	01. August 36 Monate	4	0	0	4	0	
MLUR ALR	Wasserbauer/-in	01. August 36 Monate	2	2	2	2	3	
MLUR ALR	Regierungsvermes- sungsüberinspektoran- wärter/-in g.D.	nach Bedarf 24 Monate	0	0	0	0	0	
MLUR ALR	Regierungslandwirt- schaftsüberinspektoran- wärter/ -in gehobener Dienst	nach Bedarf 24 Monate	0	0	0	0	0	
MLUR ALR	Fischereisekretäranwär- ter/ -in mittlerer Dienst	nach Bedarf 24 Monate	0	0	1	0	1	
MLUR Landeslabor	Biologielaborant/in Chemielaborant/in	nach Bedarf 36 Monate	1	4	1	2	2	
FM Finanzämter	Dipl.-Finanzwirt/ -in (FH), Finanzanwärter/ -in gehobener Dienst	01. Septem- ber 36 Monate	70	70	60	66	55	
Summe			1.666	1.694	1.642	1.8234	1.760	

Ressort / Ausbildende Dienststelle	Bezeichnung der Ausbildung	Regelmäßiger Einstellungs- termin und Ausbildungs- zeitraum in Monaten	Anzahl der im Kalenderjahr 2005 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der im Kalenderjahr 2004 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der neu abgeschlossenen Aus- bildungsverhältnisse			Bemerkungen
					2003	2002	2001	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Übertrag			1.666	1.694	1.642	1.823	1.760	
FM Finanzämter	Finanzwirt/in, Steueranwärter/ -in mittlerer Dienst	01. August 24 Monate	80	80	70	74	60	
MWV LBV-SH	Straßenwärter/-in	01. August 36 Monate	10 + 2	20	17	19	15	Kammerberuf
MWV LBV-SH	Bauzeichner/-in	01. August 36 Monate	3	2	4	3	1	Kammerberuf
MWV LBV-SH	Baustoffprüfer/-in	01. August 36 Monate	1	2	0	0	0	Kammerberuf
MWV LBV-SH	Regierungsoberbauin- spektor/-in	01. April, 01. Oktober 18 Monate	6	6	4	5	5	
MWV LBV-SH	Regierungsbaureferen- dar/-in Fachrichtung Straßenwesen	01. April 01. Oktober 24 Monate	0	2	2	0	2	
MWV FH Kiel	Feinmechaniker/in	nach Bedarf 42 Monate	2	2	1	1	2	Kammerberuf
MWV FH Kiel	Baustoffprüfer/in	nach Bedarf 36 Monate	0	0	2	2	0	Kammerberuf
Summe			1.770	1.808	1.742	1.927	1.845	

Ressort / Ausbildende Dienststelle	Bezeichnung der Ausbil- dung	Regelmäßiger Einstellungs- termin und Ausbildungs- zeitraum in Monaten	Anzahl der im Kalenderjahr 2005 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der im Kalenderjahr 2004 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der neu abgeschlossenen Aus- bildungsverhältnisse			Bemerkungen
					2003	2002	2001	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Übertrag			1.770	1.808	1.742	1.927	1.845	
MWV FH Lübeck	Chemielaborant/in	nach Bedarf	2	0	1	0	2	Kammerberuf
MWV FH Lübeck	Industriemechaniker/in	42 Monate	3	1	0	1	2	Kammerberuf
MWV Uni Lübeck	Tierpfleger/in	42 Monate nach Bedarf 36 Monate	1	0	2	0	0	Kammerberuf
MWV Uni Lübeck	Kaufmann/-frau für Büro- kommunikation	nach Bedarf 36 Monate	0	0	0	2	3	Kammerberuf
MWV Uni Lübeck	Energieanlagen elektro- niker/in	nach Bedarf 48 Monate	2	0	0	2	0	Kammerberuf
MWV FH Flensburg	Kaufmann/-frau für Büro- kommunikation	nach Bedarf 36 Monate	0	1	1	1	1	Kammerberuf
MWV FH Flensburg	Informatikkaufmann/ - frau	nach Bedarf 36 Monate	0	0	1	0	0	Kammerberuf
MWV FH Flensburg	Industriemechaniker/-in Fachr. Betriebstechnik	nach Bedarf 42 Monate	1	2	2	3	2	Kammerberuf
Summe			1.779	1.812	1.749	1.936	1.855	

Ressort / Ausbildende Dienststelle	Bezeichnung der Ausbil- dung	Regelmäßiger Einstellungs- termin und Ausbildungs- zeitraum in Monaten	Anzahl der im Kalenderjahr 2005 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der im Kalenderjahr 2004 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der neu abgeschlossenen Aus- bildungsverhältnisse			Bemerkungen
					2003	2002	2001	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Übertrag			1.779	1.812	1.749	1.936	1.855	
MWV Institut für Welt- wirtschaft	Buchbinder/-in	nach Bedarf	2	0	1	2	0	Kammerberuf
MWV CAU	Chemielaborant/-in	36 Monate nach Bedarf	3	4	6	6	2	Kammerberuf
MWV CAU	Tierpfleger/-in	42 Monate nach Bedarf	0	0	1	0	0	Kammerberuf
MWV CAU	Feinmechaniker/-in	36 Monate nach Bedarf 42 Monate	3	3	4	4	2	Kammerberuf
MWV CAU	Systemelektroniker/-in	nach Bedarf 36 Monate	2	0	0	0	0	Kammerberuf
MWV CAU	Gärtner/-in	nach Bedarf 36 Monate	4	6	6	5	6	Kammerberuf
MWV CAU	Elektromechaniker/-in	nach Bedarf 42 Monate	0	0	0	1	1	Kammerberuf
Summe			1.793	1.825	1.767	1.954	1.866	

Ressort / Ausbildende Dienststelle	Bezeichnung der Ausbil- dung	Regelmäßiger Einstellungs- termin und Ausbildungs- zeitraum in Monaten	Anzahl der im Kalenderjahr 2005 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der im Kalenderjahr 2004 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der neu abgeschlossenen Aus- bildungsverhältnisse			Bemerkungen
					2003	2002	2001	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Übertrag			1.793	1.825	1.767	1.954	1.866	
MWV CAU	Landwirt/-in	nach Bedarf 36 Monate	6	4	5	7	5	Kammerberuf
MWV CAU	Fachinformatiker/-in	nach Bedarf 36 Monate	1	1	1	1	0	Kammerberuf
MWV CAU	Bibliotheksreferendar/ -in	nach Bedarf 24 Monate	0	1	0	0	0	
MWV CAU	Bibliotheksassistenten- anwärter/ -in	nach Bedarf 24 Monate	0	8	0	0	8	
MSGF LGA	Gewerbeinspektor/-in mittlerer Dienst	nach Bedarf 36 Monate	0	1	0	1	0	
MSGF LGA	Gewerbeoberinspektor/- in	nach Bedarf 36 Monate	2	0	0	2	0	
Summe			1.802	1.840	1.773	1.965	1.879	

Ressort / Auszubildende Dienststelle	Bezeichnung der Ausbil- dung	Regelmäßiger Einstellungs- termin und Ausbildungs- zeitraum in Monaten	Anzahl der im Kalenderjahr 2005 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der im Kalenderjahr 2004 neu ab- geschlosse- nen Ausbil- dungsver- hältnisse	Anzahl der neu abgeschlossenen Aus- bildungsverhältnisse			Bemerkungen
					2003	2002	2001	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Übertrag			1.802	1.840	1.773	1.966	1.879	
MSGF Landesarbeitsge- richt	Dipl.-Rechtspfleger gehobener Dienst	nach Bedarf 36 Monate	0	0	1	1	0	die Ausbildung des Jahres 2001 (gem. § 5 Abs. 4 LVO f. Rechtspfleger) ist um 1 Jahr verlängert wor- den
MSGF Landesarbeitsge- richt	Justizfachangestellte/r mittlerer Dienst	nach Bedarf 36 Monate	0	0	0	0	0	
MSGF Staatl. Internat- schule f. Hörge- schädigte	Hauswirtschaftler/in	nach Bedarf 36 Monate	1	0	0	0	1	Kammerberuf
Insgesamt			1.803	1.840	1.774	1.967	1.880	